Handle selbst, damit andere handeln.
Oder: Stelle Wegweiser auf!

Der Schritt in die Umsetzung kann beängstigend sein, besonders wenn es darum geht, sichtbar zu werden und deine Komfortzone zu verlassen. Doch genau hier beginnt dein Wachstum.

Wenn du den tiefen Wunsch spürst, deine s.e.i.®-Seminare lebendig und nachhaltig zu gestalten, dann ist dieser Impuls dein erster Wegweiser. Er zeigt dir die Richtung. Wirst du ihm nachgehen oder an Ort und Stelle verharren?

Oft tauchen beim Start Unsicherheiten auf:
Wo anfangen? Wer unterstützt mich?

Es kann sogar der Gedanke ans Aufgeben kommen, begleitet von Ausreden, Zeitmangel oder der Angst, dich zu zeigen. Du bist es gewohnt, im Hintergrund zu bleiben, nicht im Rampenlicht. **Deine Gefühle sind Wegweiser.** Erkenne deine Gefühle, die mit diesem Prozess einhergehen, als integralen Bestandteil deines Weges an. Sie sind vorübergehend. **Stell dich gedanklich in den Raum, in dem dein Selbstbild als Trainer bereits erfüllt ist. Das ist jetzt das Wichtigste!**

Meine Entscheidungen, die aus dem Herzen kommen, sind meine persönlichen Wegweiser. Alles andere ist nur Ablenkung.

Jede aufkommende Frage, wie:
„Warum mache ich das eigentlich?“, gehört dazu.

Beantworte sie bewusst und setze damit einen neuen, inneren Wegweiser. Ich wachse an diesen Herausforderungen und Selbstzweifeln – das ist mein neuer Job und der Weg zu meiner Sichtbarkeit. Lernen und Wachsen durch Handeln. **Hast du Angst, nicht in der gewünschten Qualität vor Menschen zu sprechen?**

Dann setze einen neuen Wegweiser, indem du dich entscheidest, genau das zu lernen! Dein Aktionsradius vergrößert sich, du lernst Neues und kommst weiter. Mit jedem Schritt wirst du feststellen: **Deine Erfahrungen nehmen zu, deine Ängste nehmen ab.**

Du findest dein Tempo, deinen Rhythmus. Was du tust, wird gelebte Praxis – das wahre Leben. Auf diesem Weg, indem du immer neue Wegweiser aufstellst, sammelst du Geschichten. Geschichten von Mut, Verantwortung, Glaube und echter Präsenz, die Teil deines Story-Repertoires werden. **Dein Vorbild zählt.**

Welche Menschen werden von deinen Seminaren angezogen?

Es sind diejenigen, die sich genau das von dir ersehnen: eine mutige, entscheidungsfreudige und verantwortungsbewusste Begleitung.
Du bist ein Vorbild.
Deine Themen sind relevant.

Statt daran zu zweifeln, setze sofort einen Wegweiser:
Stärke deinen Glauben daran im echten Leben!
Achte auf deine täglichen Wegweiser und erkenne dich selbst in deinem Prozess an.

Du wirst erstaunt sein, welche Möglichkeiten sich eröffnen: Du findest deine ideale Strategie, Seminarräume und Teilnehmer erscheinen, und Menschen tauchen auf, die dich unterstützen. Qualität des Weges

Die Faszination liegt nicht nur darin, was wir tun, sondern in der Qualität, mit der wir unseren Weg gehen – in dem, was wir erleben, während wir Entscheidungen treffen und Wegweiser aufstellen.

Wissen ist das eine, den Weg tatsächlich zu gehen, das andere. Mir hilft es, alle Qualitäten wie Mut, Zuversicht und auch Ängste in gelebte Praxis umzuwandeln.

Angst vor Misserfolg?
Stell dich den Fakten, mach deine Hausaufgaben.
Mutlos?
Mach es zu deinem Thema! **Werde zum mutigen Löwen.**

Schreibe darüber, mach etwas daraus. Gib dich niemals mit der Theorie zufrieden. Sie liefert dir nicht das Handwerkszeug, das du benötigst, um deinen nächsten Wegweiser aufzustellen.

Bleib zuversichtlich. Räume alles aus dem Weg, was deiner Zuversicht und deinem Weg nicht dient.

Marysol del Castillo